

Dezember 2023

Newsletter 3 / 2023



**366 TAGE
FREUDE IM HERZEN,
LIEBE ZU HAUSE,
FRIEDEN AUF DER
WELT.
IHNEN,
JEDEM KIND**



Liebe Mitglieder, Gönnerinnen und Gönner liebe Freunde

Letztes Wochenende flüchtete ich in den Süden, um ein paar sonnige Tage zu genießen. Die kalten und niederschlagsreichen Wochen hatten auf mein Gemüt geschlagen. Auch wenn ich ein warmes und trockenes Zuhause habe. Wie muss es für viele kambodschanische Familien während der Regenzeit sein, in ungenügend geschützten Häusern leben zu müssen? CFI hat dieses Jahr viele solcher Häuser ausgebessert. Denn wir wissen alle, wie sich die Lebensqualität in einer geschützten und trockenen Unterkunft erhöht.

Dies ist nur ein Beispiel für all das, was CFI jedes Jahr leistet, um den Familien und deren Kindern die Möglichkeiten zu bieten, die sie verdienen. Dieser Newsletter zeigt weitere Erfolgsgeschichten von einzelnen Kindern.

Jedes Jahr führen wir erfolgreich unsere Sponsorenwanderung durch. Diesen September fand auch die erste Velo-Spendenaktion in Kambodscha statt. Gerne hätte ich persönlich teilgenommen. Doch wer weiss, was das nächste Jahr bringt. Klar ist bereits, dass wir wieder eine Sponsorenwanderung am Bettag

durchführen wollen. Besonders freue ich mich aber auch über den geplanten Besuch von Patrice (Leitende Direktorin von CFI Kambodscha) und Srey, eines der ersten betreuten Kinder von CFI, im Mai des kommenden Jahres. Und eventuell noch ein interessantes Filmprojekt. Mehr dazu, wenn es soweit ist.

Ich wünsche euch eine gute Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins 2024. Und ich bedanke mich sehr für eure Unterstützung um das Leben derjenigen zu erhellen, die es am meisten brauchen.

Herzliche Grüsse

Andreas Reinstadler
Präsident

Online Spenden: <https://www.kindern-helfen.ch/de/online.html>

Spenden: Konto 60-403545-2

Gönnerverein Children's Future International

Tiliastrasse 7 | 5603 Staufen

IBAN CH21 0900 0000 6040 3545 2 | BIC: POFI

Blick zurück auf das Jahr 2023



Am Learning Center bei CFI haben rund 120 Schülerinnen und Schüler das Bildungsjahr abgeschlossen. CFI bietet als Ergänzung für Schüler, die an öffentlichen Schulen studieren, vier Hauptfächer an: Khmer, Mathematik, Englisch und Computerfertigkeiten. Diese Kurse unterstützen Kinder beim Lernen, bauen auf dem Unterricht an öffentlichen Schulen auf und stellen sicher, dass sie über grundlegende Lese-, Schreib- und Rechenkenntnisse verfügen. Zudem wurden rund 220 Schülerinnen und Schüler an den öffentlichen Schulen unterstützt bei der Prüfungsvorbereitung, aber auch durch die Bereitstellung von Schuluniformen und Lernmaterialien.

Dem Schuljahr folgte die „Fun Season“. Da stehen Lesen, Spiel, Sport und Spass im Vordergrund: Kunsthandwerk, Kochen, Singen, Tanzen, traditionelle Khmer-Spiele, Fussball, IT, Zauberwürfel und manch anderes mehr.

An der jährlichen Abschlussfeier wurden die kleinen und grossen Erfolge gefeiert. Drei junge Frauen haben sogar die Uni abgeschlossen, fünf junge Frauen und drei junge Männer die Berufslehre. Das gab eine besondere Gratulation. Die von allen geschätzte traditionelle Zeremonie beinhaltete Aufführungen von

Studierenden und Praktikant:innen über angemessene Gesundheitsversorgung und Kinderschutz, Reden von Eltern, Schülern, den örtlichen Behörden und von CFI-Mitarbeitenden. Last, but not least, einen reichhaltigen Unterhaltungs- und Spielnachmittag. Alle waren sehr stolz auf die Leistungen der Schülerinnen, Schüler und Studienabsolventen, die hart gearbeitet und Engagement gezeigt hatten. Mitarbeitende von CFI haben im Jahresverlauf Workshops in den nahegelegenen öffentlichen Schulen geleitet, um bei den Jugendlichen Berufskompetenzen und Soft Skills zu entwickeln. Zudem wurden Workshops zur Gesundheit von Mädchen während der Pubertät und zum Kinderschutz gehalten.

Weitere Schwerpunkte waren und bleiben die Unterstützung von gefährdeten Kindern in- und ausserhalb ihrer Familien sowie die überwachte Rückführung von Kindern aus stationären Pflegeeinrichtungen in ihre Familien. Ergänzt werden diese Projekte durch die Zusammenarbeit mit der Regierung, Forum-Aufführungen zur Einbindung von Dorfgemeinschaften und die Unterstützung von Kinderpflegeheimen bei der Erstellung von Übergangsplänen.

Weitergeführt wurden die Projekte, in denen CFI vielen Familien mit Kindern hilft, ihr Haus zu bauen oder zu reparieren, oder ihr Einkommen durch ein kleines Unternehmen, beispielsweise die Hühnerhaltung, aufzubessern. So sollen sie ihr eigenes Leben selbst an die Hand nehmen und verbessern.

In der Organisation selbst hat CFI eine Auffrischungsschulung für alle Mitarbeitenden durchgeführt. Diese Schulung umfasste die Themen Kinderschutz, Schutz vor sexueller Ausbeutung und Missbrauch, Whistleblowing, Betrugsbekämpfung, Gleichstellung und Antidiskriminierung sowie den Verhaltenskodex. Die Mitarbeitenden diskutierten reale Szenarien, um darüber nachzudenken, wie die Richtlinien auf ihre tägliche Arbeit anwendbar sind.

Das Fussballprogramm, an dem in diesem Jahr rund 600 Jugendliche eingeschrieben waren, schloss mit drei Spieltagen ab, an denen die Mannschaften gegeneinander antreten konnten. Die Veranstaltung war eine unterhaltsame Gelegenheit, sich gegenseitig kennenzulernen, über die Voraussetzungen zum Erfolg nachzudenken und gemeinsam Ziele zu setzen.

Das Lego-Programm sah im November einen Abschluss-Showcase für 200 Teilnehmende.

CFI veranstaltete ausserdem eine allererste Radsportveranstaltung, um direkt Spenden zu sammeln. Zu guter Letzt wurde auf dem neuen Gelände der Bau des Schutzzauns abgeschlossen. Noch vor Jahresschluss soll mit dem Bau der Gebäude für die neue Schule und die Büros begonnen werden.





Mony - ein Tag in meinem Schülerinnenleben

Mony (Pseudonym) ist ein 13-jähriges Mädchen. Sie hat einen älteren Bruder und eine ältere Schwester. Sie ist seit 7 Jahren bei CFI. Als Mitglied der CFI-Schülerreportergruppe berichtet Mony über einen Tag in ihrem Leben als Schülerin der 7. Klasse an der Kdol Donteav High School und im CFI Learning Center.

«Normalerweise wache ich um 6 Uhr morgens auf, um meiner Oma beim Putzen des Hauses, beim Reiskochen und Abwaschen zu helfen. Um 7 Uhr morgens bereite ich mich für die Schule vor. Die Schule ist etwa 7 km von meinem Zuhause entfernt. Ich brauche jeden Morgen gut 20 Minuten, um mit dem Rad hinzufahren.

Nach dem Vormittagsunterricht, der um 11 Uhr endet, fahre ich mit dem Rad zurück nach Hause. Da esse ich zu Mittag, dusche und entspanne, bevor die Nachmittagseinheit um 13 Uhr beginnt. Während meiner Entspannungszeit helfe ich meiner Mutter in unserem kleinen Familienladen oder kümmere mich um meine junge Nichte. Dann fahre ich zum Nachmittagsunterricht.

Wenn die Schule um 16 Uhr zu Ende ist, fahre ich mit dem Rad 30 Minuten direkt zum Learning Center von CFI, wo ich den Englischunterricht besuche. Wenn ich früh genug komme, spiele ich im Garten oder spiele mit meinen Freunden Fussball, um den Schulstress abzubauen und Spass zu haben. Wenn ich müde bin und mich entspannen möchte, gehe ich in die Bibliothek, um Bücher zu lesen, Schach oder sonst mit meinen Freunden zu spielen.

Dann habe ich von 17 bis 18 Uhr Englischunterricht. Danach fahre ich mit meinen Freunden mit dem Rad zurück nach Hause. Sobald ich zu Hause ankomme, helfe ich meiner Mutter, den Laden zu schliessen und das Abendessen vorzubereiten. Manchmal bleibe ich auch mit meinen Geschwistern und Nachbarn in der Nähe des Hauses, während meine Mutter kocht.

Nach dem Abendessen helfe ich immer beim Geschirrspülen und entspanne mich, bevor ich meine Schul- und Englischhausaufgaben mache. Ausserdem helfe ich meinen Brüdern bei ihren Hausaufgaben. Dann bereite ich meine Bücher und alles sonst Notwendige für den nächsten Tag vor und gehe zu Bett.

Vielen Dank, dass Sie mir gefolgt sind, um einen Tag in meinem Leben als Siebtklässlerin und CFI-Schülerin zu erleben. Ich liebe es, mich zu beschäftigen und jeden Tag neue Dinge zu lernen.»



Tina am Caritas Career Center in Battambang.

Tina, die angehende Kochkünstlerin

Tina zieht eine Berufsausbildung vor. Ihre familiäre Situation verunmöglicht es ihr, an eine höhere Schule zu gehen. Mitte Jahr meldete sich Tina daher für eine Berufsausbildung als Köchin an. Da lernt sie die Geheimnisse und Künste der guten Küche und hat echt Spass daran. Jeden Tag lernt sie von professionellen Köchen unterschiedliche Menüs und Mahlzeiten zu bereiten.

«Ich geniesse es, jeden Tag neue Gerichte zuzubereiten. Es ist für mich einfach, gleichzeitig zu lernen und zu üben. Das Beste an diesem Beruf aber ist, dass wir jeden Tag selbst köstliche Mahlzeiten essen können», sagt Tina.»



Gesundheitsvorsorge und -versorgung: Ein Projekt, an dem der schweizerische Gönnerverein CFI federführend beteiligt ist.

Gesundheit geht vor

Gesundheit ist wichtig. Kranke Eltern können nicht arbeiten und sich um ihre Familien kümmern, und kranke Kinder können nicht lernen und sorgenlos aufwachsen.

Aus diesem Grund begleiten die CFI Gesundheitskoordinatorinnen die Sozialarbeiter:innen häufig, wenn sie Familien in der Gemeinde besuchen, um auch den Gesundheitszustand der Kinder zu überprüfen und die Familien an die richtige Sauberkeit und Hygiene zu erinnern. Die CFI Mitarbeitenden sprechen mit den Familien über alle gesundheitlichen Probleme, damit ihnen so gut wie möglich geholfen werden kann.



Die erste Velo-Spendenaktion in Battambang

Zum ersten Mal veranstaltete CFI am 30. September 2023 eine grosse Velotour, um Spenden zu sammeln und die Kontakte zu vertiefen.

Die Radfahrer waren in zwei Gruppen eingeteilt. Die erste Gruppe bestand aus Gemeindemitgliedern, die mit Fahrrädern von Soksabike in der Stadt Battambang losfuhren. Die zweite Gruppe waren Kinder des CFI Learning Centers.

Beide Gruppen starteten getrennt, aber gleichzeitig vom CFI-Center und von Soksabike, um am Ek-Phnom-Tempel zusammenzukommen. Nach einigen Informationen über die Geschichte des Tempels fuhren alle zusammen zum neuen Gelände, dem zukünftigen Zuhause der Organisation. Da wurde gemeinsam gegessen und gespielt.

Vor der Rückfahrt wurden auf dem neuen Grundstück zwei Kakibäume gepflanzt. Sie sollen als Symbol für die Vergangenheit und Zukunft von CFI gelten.

Die allererste CFI-Radsportveranstaltung war ein voller Erfolg. Es nahmen über 80 Personen daran teil. CFI hat ihren Namen noch tiefer in der Region verankert. Und nicht zuletzt brachte sie durch Online-Unterstützung und persönliche Teilnahme etwa 3.000 US-Dollar ein.



Abschlussfeier made in 2023

Die Jahres-Abschlussfeier ist eine der wichtigsten Ereignisse bei CFI. Da werden die Leistungen der Studierenden würdigt: Schularbeiten, Anwesenheit, Einstellung, Freundschaftspflege.

Die Jahresabschlussfeier soll Schüler und Schülerinnen daran erinnern, dass ihre Ausbildung allen am Herzen liegt und die Mitarbeitenden von CFI immer für sie da sind.

Am Abschlusstag nahmen etwa 300 Personen teil, darunter Ehrengäste des Bezirksfrauenrates, des Bezirksamtes für soziale Angelegenheiten, der Gemeindepolizei, der Bildungsabteilung von Ek Phnom, der medizinischen Abteilung von Ek Phnom, von NGO-Partnern sowie Schulleiter und Lehrer, Studierende, Jugendliche, Familien und Kinder.

Alle hatten eine wundervolle Zeit bei diesem Anlass. Schülerinnen und Schüler waren überglücklich über ihre Leistungen in diesem Schuljahr – und die Anerkennung dieser Leistung.

Glückliche Kids im 2024 - mit unserer Hilfe!



Online Spenden: <https://www.kindern-helfen.ch/de/online.html>

Spenden: Konto 60-403545-2

Gönnerverein Children's Future International

Tiliastrasse 7 | 5603 Staufien

IBAN CH21 0900 0000 6040 3545 2 | BIC: POFI

Termine vormerken

07. März 2024: Alle sind eingeladen zur Generalversammlung des Gönnervereins

Eintreffen ab 18.30 Uhr, Start: 19.00 Uhr. Wo: Am Khmer Kulturzentrum, Kirchgasse 12 in Walterswil.
Snack und Getränke, Infos und freundschaftliches Miteinander.

15. September 2024: Sponsorenwanderung im Kalender eintragen!

Die Sponsorenwanderung findet 2024 am Sonntag, den 15. September, statt. Details über Treffpunkt und Route noch offen. Der eidgenössische Dank- Buss- und Betttag bietet damit wiederum eine tolle Gelegenheit, sich für etwas Gutes einzusetzen!



Gönnerverein CFI | Tiliastrasse 7, Stauf, 5603 Switzerland

[Unsubscribe rodolfo.ciucci@fhnw.ch](mailto:unsubscribe.rodolfo.ciucci@fhnw.ch)

[Update Profile](#) | [Constant Contact Data Notice](#)

Sent by info@kindern-helfen.ch powered by



Try email marketing for free today!